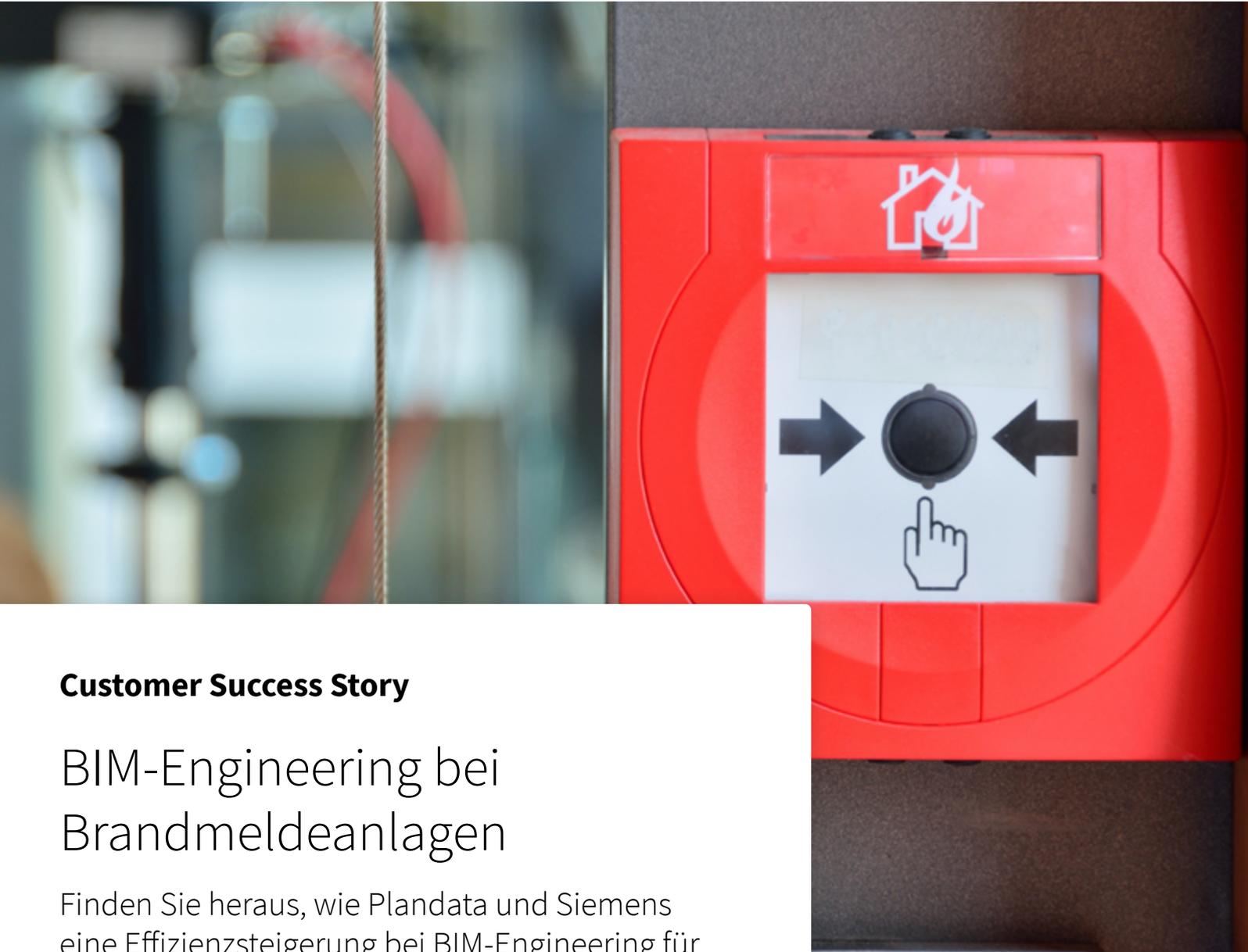


SIEMENS



plandata
digital building solutions



Customer Success Story

BIM-Engineering bei Brandmeldeanlagen

Finden Sie heraus, wie Plandata und Siemens eine Effizienzsteigerung bei BIM-Engineering für Brandmeldeanlagen realisiert haben.

www.plandata.eu

1. Komplexe Strukturen in speziellen Geschäftsfeldern

Die international agierende Siemens AG nimmt in vielen Gebieten der Technik eine Vorreiterrolle ein. Die Verbesserung der digitalen Gebäudeinfrastruktur soll die Qualität des Betriebs steigern und eine optimale Nutzung ermöglichen. Siemens hat es sich zur Aufgabe gemacht, für alle Stakeholder maximalen Wert zu schaffen und zu verwirklichen, worauf es ankommt.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass das Unternehmen auch in sehr speziellen Bereichen der Gebäudetechnik auf neueste technologische Entwicklungen setzt. Eine hohe Zuverlässigkeit und die maximale Effizienz technologiegestützter Prozesse spielen im Weltkonzern eine große Rolle – vor allem bei so sensiblen und entscheidenden Teilbereichen der Gebäudetechnik wie Brandmeldeanlagen.



Eine Lösung, um den Ansprüchen gerecht zu werden, ist Building Information Modeling (BIM). Damit die größte Betriebseffizienz und maximale Zuverlässigkeit der Komponenten gewährleistet werden kann, bedarf es einer großen Menge an Daten und sauberer Strukturen. Ansonsten kann auch mit BIM nicht effektiv gearbeitet werden. Diese Strukturen aufzubauen ist ein komplexes Unterfangen. Außerdem kommt es beim Umstieg von einer Software-Lösung zu einer anderen, häufig zu Produktivitätseinbußen.

Da Siemens beim Umstieg von AutoCAD zu Revit keine Zeit zu verlieren hatte und keine Software „von der Stange“ die Herausforderungen, mit denen die BIM-Implementierung in diesem speziellen Geschäftsbereich konfrontiert war, ausreichend lösen konnte, wurde Plandata herangezogen.

2. BIM-Implementierung ohne Produktivitätsverluste

Um eine ausreichende Qualifikation aller Mitarbeiter*innen zu gewährleisten und eine optimale Strategie zum Umgang mit der notwendigen Datenstruktur und Parametrisierung zu finden, nutzte Siemens das breite Angebot der BIM-Schulungen von Plandata.

„Wir haben uns für die Firma Plandata entschieden, da wir auch schon bei vergangenen Schulungsterminen mit der Qualität und Umsetzung sehr zufrieden waren“, so Christoph Plahs der bei Siemens Österreich im Bereich BIM-Implementierung für die gemeinsamen Projekte verantwortlich war.

Die Schulungen halfen laut Plahs dabei, den gesamten und kollaborativen Prozess der BIM-Software besser zu verstehen und die notwendigen Schritte zur BIM-Implementierung einzuleiten.

Um die weiteren Herausforderungen im Geschäftsbereich der Brandmeldeanlagen zu lösen, wurde ein großes Projekt realisiert, im Zuge dessen eine Effizienzsteigerung im BIM-Engineering bei Brandmeldeanlagen erzielt werden sollte. Christoph Plahs erklärt: „Die Herausforderung war, mit dem Wechsel von CAD zu BIM keinerlei Einbußen der Produktivität

verzeichnen zu müssen. Plandata hat uns bei dem Wechsel von AutoCAD zu Revit mit Knowhow-Aufbau, Template/Familien-Erstellung, sowie bei der Revit-Integration unserer bisherigen Siemens-Tools unterstützt“.

Um mit BIM die gewünschten Ergebnisse zu erzielen, wurde von Plandata auch ein eigenes Revit-Plugin zur zentralen Verwaltung und Steuerung der Brandmeldeanlagen entwickelt. „Das Tool dient dazu, einerseits die BIM-Planung von Brandmeldeanlagen zu beschleunigen und andererseits eine bessere Qualität gewährleisten zu können. Wir haben das Tool seitdem stets erweitert und verbessert und als fixen Bestandteil in unserem BIM-Engineering integriert.“, beschreibt Plahs den Erfolg der gemeinsamen Entwicklung.



Christoph Plahs

Experte für BIM-Implementation,
Siemens AG Österreich

„Es war eine sehr gute und strukturierte Projektabwicklung, klar definierte Sprints und festgelegte Meilensteine. Ebenso waren die Projekt-Meetings, vor Ort wie auch online, optimal organisiert und durchgeführt.“



3. Maximale Effizienz durch BIM

Die angestrebte Effizienzsteigerung im BIM-Engineering bei Brandmeldeanlagen konnte durch einen optimalen Maßnahmenmix erzielt werden.

„Durch die Implementierung des Tools kam es bei unseren ersten BIM-Projekten zu keinen Zeit- oder Qualitätsverlusten in der Umsetzung. Die seit Jahren vorhandenen automatisierten CAD-Tools und Methoden wurden 1:1 in BIM abgedeckt und verbessert“ stellt Christoph Plahs weiter fest. Sein Fazit für die Zusammenarbeit mit Plandata fällt positiv aus: „Plandata ist stets auf unsere Interessen und Ziele im Projekt eingegangen und hat diese unseren Vorstellungen entsprechend umgesetzt.“



Christoph Plahs ist bei Siemens AG Österreich für die BIM Implementierung zuständig. Seine wesentlichen Aufgaben sind es, vorhandene CAD-Prozesse und Methoden BIM-ready zu machen, BIM-Objektbibliotheken und Vorlagen bereitzustellen und intern zu schulen.

Ob mittelständische, regionale Betriebe oder international tätige Großunternehmen – unsere Kund*innen schätzen die Erfahrung, Kompetenz und Kreativität mit der wir maßgeschneiderte Lösungen schaffen.

Entdecken Sie weitere Success Stories auf www.plandata.eu/referenzen

Über Plandata

Plandata zählt zu den führenden österreichischen Spezialisten im Bereich der BIM-Technologie.

Zu namhaften Unternehmen, die von Plandata mit Lösungen versorgt werden, zählen u.a. VAMED KMB aus dem Gesundheitsbereich, ATP architekten ingenieure in der Planung, Rhomberg im Bauwesen und Siemens in der Gebäudetechnik.

Kontakt

 +43 (1) 715 63 63 – 0
 office@plandata.eu
 Barichgasse 40-42 / 7.OG
1030 Wien, Austria

www.plandata.eu